

Wasser-Heizgerät

Zusatzheizung *Thermo Top E*



Zusatzheizung *Thermo Top C*



Einbaudokumentation

Citroen Jumpy / Fiat Scudo / Peugeot Expert

ab Modell 2007

Toyota Proace

ab Modell 2013

Diesel

Linkslenker

Schalt- und Automatikgetriebe

Manuelle Klimaanlage und Klimaautomatik



ACHTUNG!

Warnung vor Gefahr:

Das unsachgemäße Einbauen oder Reparieren von Webasto Heizsystemen kann Feuer verursachen oder zum Austritt von tödlichem Kohlenmonoxid führen. Dadurch können schwere oder tödliche Verletzungen hervorgerufen werden.



Für den Einbau und die Reparatur von Webasto Heiz- und Kühlsystemen bedarf es eines speziellen Firmentrainings, technischer Dokumentation, Spezialwerkzeuge und einer Spezialausrüstung.

Es dürfen nur Originalteile von Webasto verwendet werden. Siehe dazu auch Zubehörcatalog Luft- und Wasserheizgeräte von Webasto.

Versuchen Sie NIEMALS, Webasto Heiz- oder Kühlsysteme einzubauen oder zu reparieren, wenn Sie das Firmentraining nicht erfolgreich abgeschlossen und dabei die notwendigen technischen Fähigkeiten erworben haben und die für einen sachgerechten Einbau und Reparatur nötigen technischen Dokumentationen, Werkzeuge und Ausrüstungen nicht zur Verfügung stehen.

Befolgen Sie **IMMER** alle Webasto Einbau- und Reparaturanleitungen, und beachten Sie alle Warnhinweise.

Die Erstinbetriebnahme ist mit der Webasto Thermo Test Diagnose durchzuführen.

Webasto übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf einen Einbau durch ungeschultes Personal zurückzuführen sind.

Citroen Jumpy / Fiat Scudo / Peugeot Expert / Toyota Proace

Inhaltsverzeichnis

Gültigkeit	2	Einbauort vorbereiten	15
Heizgerät / Einbaukit	3	Heizgerät vorbereiten	15
Vorwort	3	Heizgerät einbauen	18
Allgemeine Hinweise	3	Brennstoff	19
Spezialwerkzeug	3	Kühlmittelkreislauf	20
Erläuterungen zum Dokument	4	Abschließende Arbeiten	28
Vorarbeiten	5	Bedienungshinweise für den Endkunden	29
Einbauort Heizgerät	5		
Elektrik vorbereiten	6		
Elektrik	8		
Gebälseansteuerung manuelle Klimaanlage	9		
Gebälseansteuerung Klimaautomatik	11		
Vorwahluhr	14		
Option Telestart	14		

Gültigkeit

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr. / ABE
Citroen	Jumpy	G9	e2 * 2001 / 116 * 0348 * ...
Citroen	Jumpy	G9	e2 * 2001 / 116 * 0350 * ...
Citroen	Jumpy	G9	e2 * 2007 / 46 * 0045 * ...
Fiat	Scudo	270	e2 * 2001 / 116 * 0351 * ...
Peugeot	Expert	G9	e2 * 2001 / 116 * 0349 * ...
Peugeot	Expert	G9	e2 * 2007 / 46 * 0046 * ...
Toyota	Proace	X	e2 * 2007 / 46 * 0388 * ...

Motortyp	Motorart	Leistung in kW	Hubraum in cm ³
9HU	Diesel	66	1560
RHK	Diesel	88	1997
RH02	Diesel	94	1997
AHZ	Diesel	94	1997
4WZ-FTV	Diesel	94	1997
4WZ-FHV	Diesel	120	1997
RHH	Diesel	120	1997

Fahrzeug- und Motortypen, Ausstattungsvarianten sowie Länderspezifikationen, die nicht in dieser Einbaudokumentation aufgeführt sind, wurden nicht geprüft. Ein Einbau nach dieser Einbaudokumentation kann aber möglich sein.

Der Einbauort Vorwahluhr ist vor dem Einbau mit dem Endkunden abzustimmen!

Citroen Jumpy / Fiat Scudo / Peugeot Expert / Toyota Proace

Heizgerät / Einbaukit

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr.:
1	Basislieferumfang <i>Thermo Top E/C</i>	siehe Preisliste
1	Bedienelement	siehe Preisliste

Zusätzlich erforderlich:

1	Einbaukit Citroen Jumpy / Fiat Scudo / Peugeot Expert / Toyota Proace Diesel manuelle Klimaanlage	1313563C
---	---	----------

oder:

1	Einbaukit Citroen Jumpy / Fiat Scudo / Peugeot Expert Diesel Klimaautomatik	1313585E
---	---	----------

Vorwort

Diese Einbaudokumentation gilt für die Dieselfahrzeuge Citroen Jumpy / Fiat Scudo / Peugeot Expert ab Modelljahr 2007 und später sowie Toyota Proace ab Modelljahr 2013 und später - Gültigkeit siehe Seite 2 -, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen, unter Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser „Einbaudokumentation“ notwendig werden.

In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften dieser „Einbaudokumentation“; der „Bedienungsanweisung“ und der „Einbauanweisung“ der *Thermo Top E/C* zu befolgen.

Die entsprechenden Regeln der Technik sowie eventuelle Angaben des Fahrzeugherstellers sind beim Einbau einzuhalten.

Allgemeine Hinweise

Der Einbau erfolgt gemäß den allgemein üblichen Regeln der Technik. Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung von Schläuchen, Leitungen und Kabelbäumen mit Kabelbindern an fahrzeugeigenen Leitungen und Kabelbäumen. Lose Leitungen isolieren und wegbinden. Stecker an elektronischen Bauteilen müssen bei der Montage hörbar einrasten!

Scharfe Kanten sind mit Scheuerschutz zu versehen! Blanke Karosseriestellen, wie z.B. Bohrungen, sind mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell- Nr. 111329) einzusprühen.

Beim Einbau einer IPCU sind vor dem Einbau die entsprechenden Einstellwerte zu kontrollieren bzw. einzustellen!

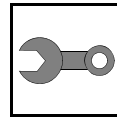
Spezialwerkzeug

- Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm
- Abklemmzangen

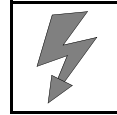
Erläuterungen zum Dokument

Um Ihnen einen schnellen Überblick über die einzelnen Arbeitsschritte zu geben, finden Sie eine Kennzeichnung an der Außenkante oben rechts auf der jeweiligen Seite.

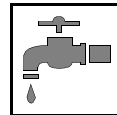
Mechanik



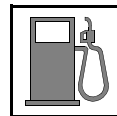
Elektrik



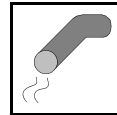
Kühlmittelkreislauf



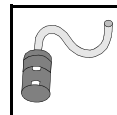
Brennstoff



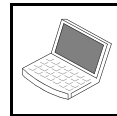
Abgas



Brennluft



Software



Auf Besonderheiten wird durch folgende Symbole hingewiesen:



besondere Gefahr von Verletzungen oder tödlichen Unfällen



besondere Gefahr der Beschädigung von Bauteilen



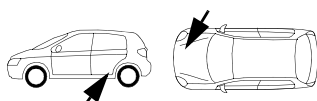
besondere Brand- und Explosionsgefahr



Verweis auf allgemeine Einbauanweisung der Webasto Komponente bzw. auf fahrzeugspezifische Unterlagen des Herstellers



Hinweis auf eine technische Besonderheit



Der Pfeil im Fahrzeugpiktogramm zeigt die Position am Fahrzeug und die Blickrichtung

Alle Maßangaben in mm!

Anzugsdrehmoment von Schlauchschellen = 2,0 + 0,5 Nm!

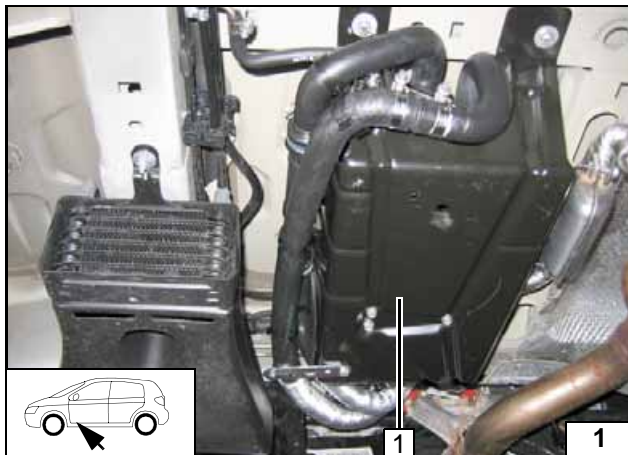
Anzugsdrehmoment von Ejotschrauben, Ejotstehbolzen = 10 Nm!

Vorarbeiten

ACHTUNG!

- Tankdeckel öffnen, Tank belüften
- Tankdeckel wieder schließen
- Batterie abklemmen!
- Druck im Kühlsystem ablassen!
- Fabriknummer vom Typschild Original auf das Typschild Duplikat übertragen
- Die nicht zutreffende Jahreszahl auf dem Duplikatschild entfernen
- Duplikatschild (Typschild) an geeigneter Stelle sichtbar anbringen
- Luftfilter komplett mit Ansaugschlauch ausbauen
- Frischluftzufuhr oberhalb Motor ausbauen
- Sicherungskasten Motorraum öffnen
- Abdeckung über Handschuhfach ausbauen
- Fußraumverkleidung Fahrerseite ausbauen
- Untere Armaturenbrettverkleidung Fahrerseite ausbauen

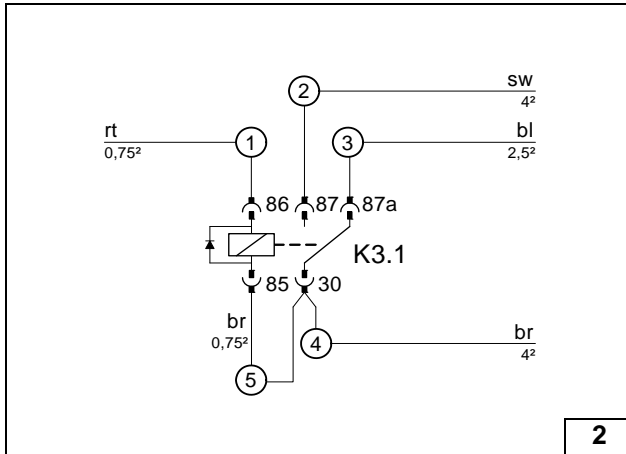
Die Seite 29 "Bedienungshinweise für den Endkunden" entnehmen und der Bedienungsanleitung beifügen!



Einbauort Heizgerät

1 Heizgerät

Einbauort



2

Elektrik vorbereiten

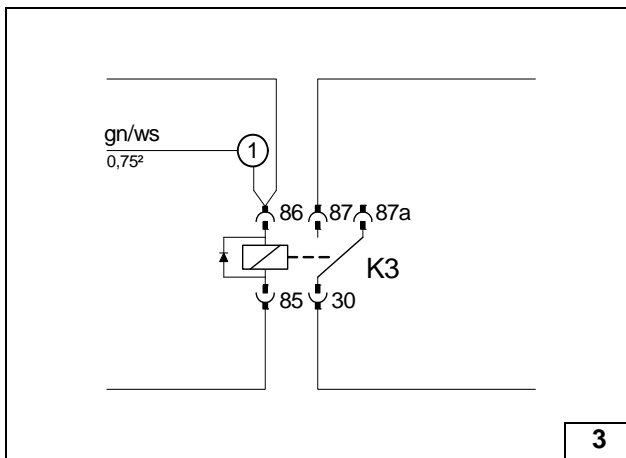
Leitungsabschnitte behalten ihre Nummerierung in gesamten Dokument!

Manuelle Klimaanlage

Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen!



Zusatzrelais K3.1 vorbereiten



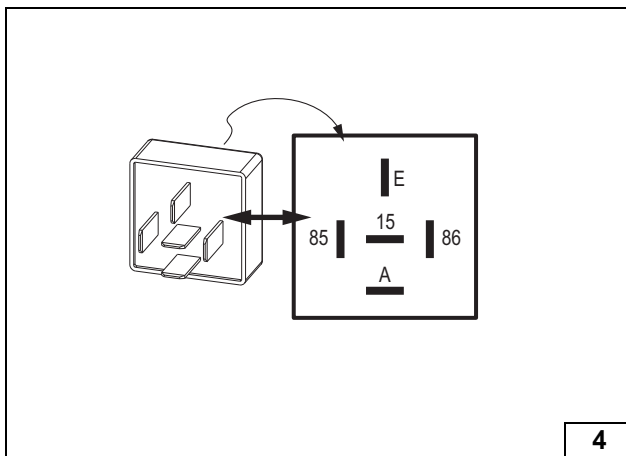
3

Klimaautomatik

Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen. Leitung rt aus K3/87a herauslösen und entsorgen. Leitung ① in beiliegenden Isolierschlauch einziehen!



K3-Relais vorbereiten



4

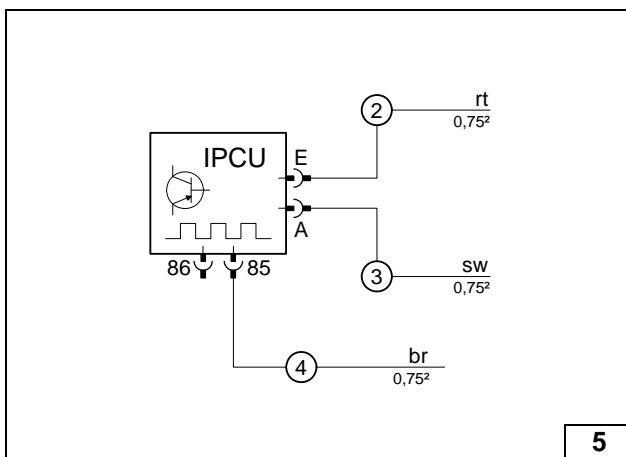
Einstellwerte der IPCU bei Inbetriebnahme der Heizung kontrollieren, ggfs. anpassen!

Einstellwerte:

- Duty-Cycle: 42%
- Frequenz: 1200Hz
- Spannung: 4,6V
- Funktion: High-side



IPCU vorbereiten

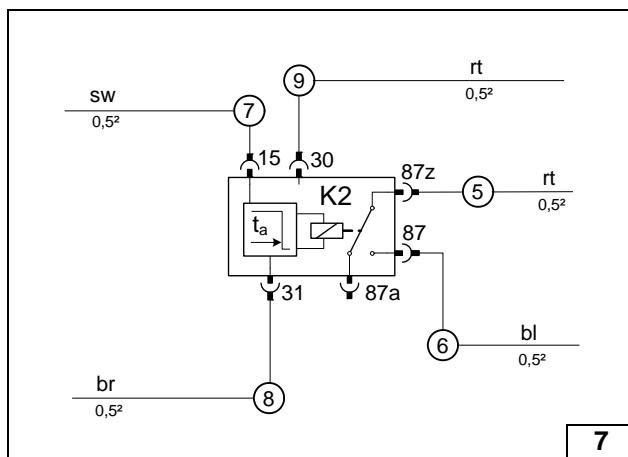
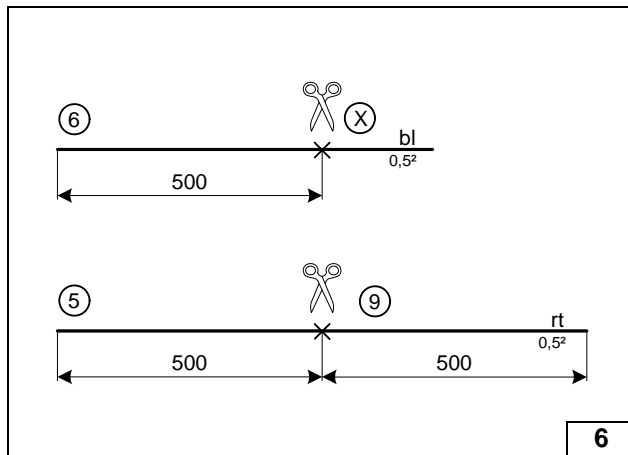


5

Leitungen an Sockel IPCU anschließen!



IPCU vorbereiten



Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen.
Leitungen ⑦, ⑧ und ⑨ in Isolierschlauch
einziehen!



Leitungen
ablängen

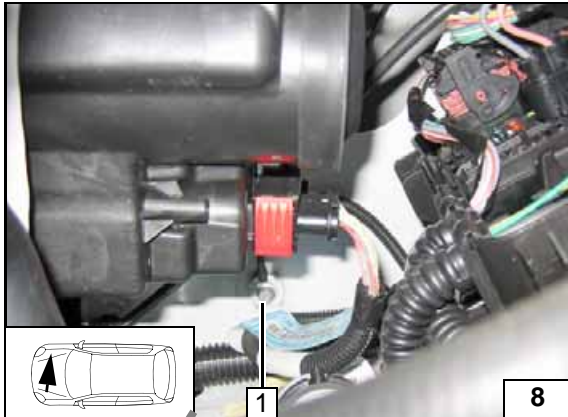
K2-Relais
vorbe-
reiten



Elektrik

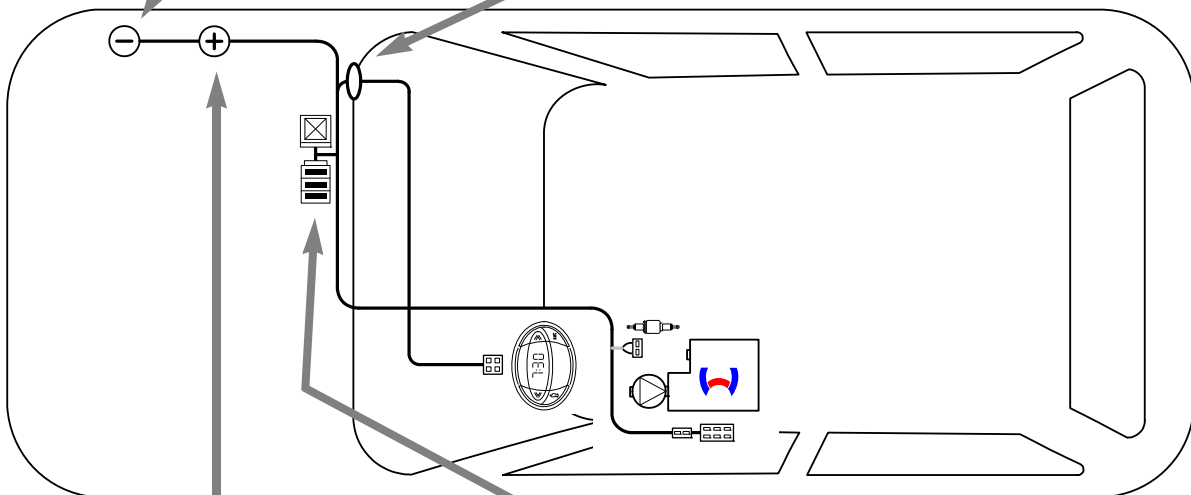
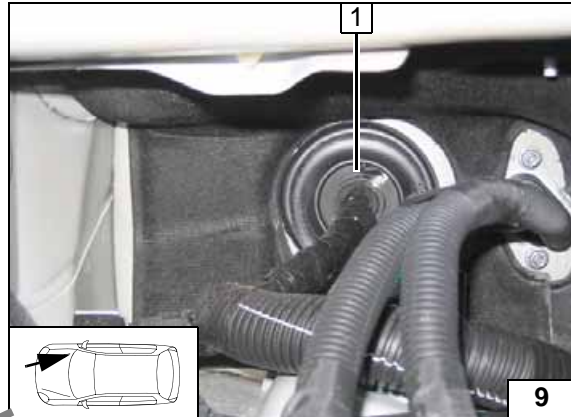
Masseleitung

- 1 Fzg.eigener Massestützpunkt

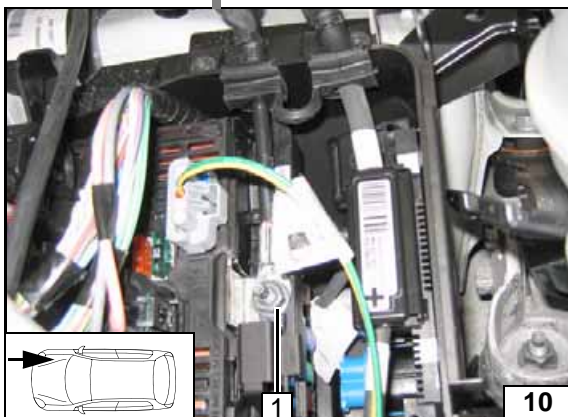


Kabelbaumdurchführung

- 1 Gummitülle

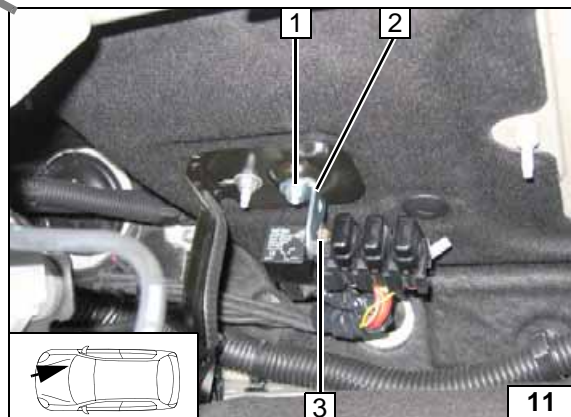


Schema
Kabel-
baumver-
legung



Plusleitung

- 1 Fzg.eigener Plusstützpunkt

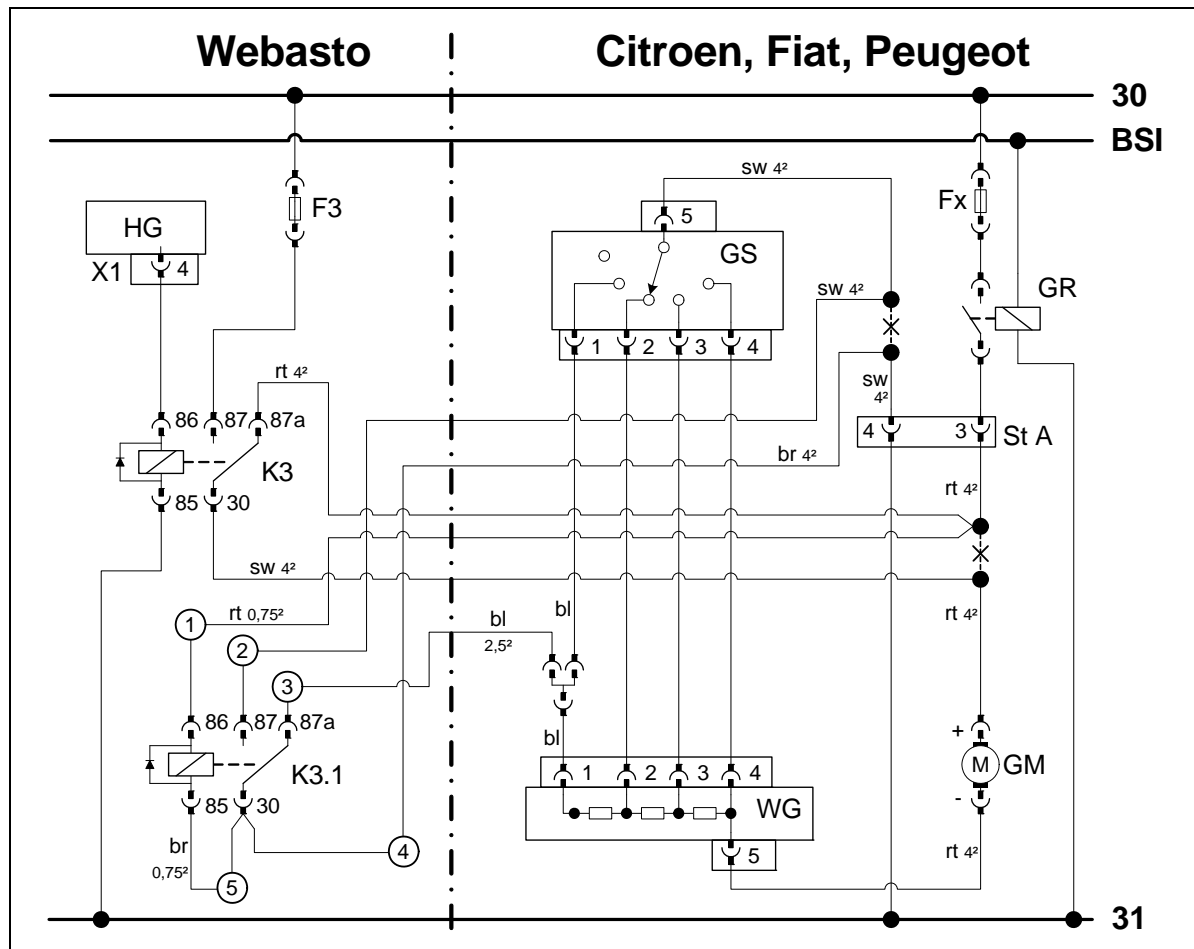


Sicherungshalter, K3-Relais

- 1 Fzg.eigener Stehbolzen, Bundmutter
- 2 Winkel
- 3 Schraube M5x16, Scheibe, Halteplatte Sicherungshalter, K3- Relais, Bundmutter an Winkel



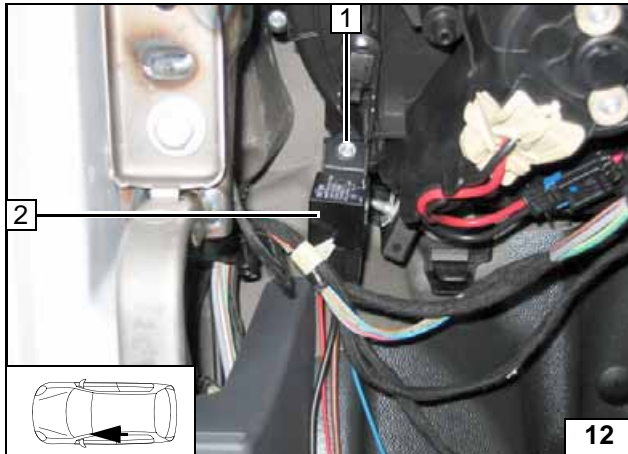
Gebläseansteuerung manuelle Klimaanlage



Schaltplan

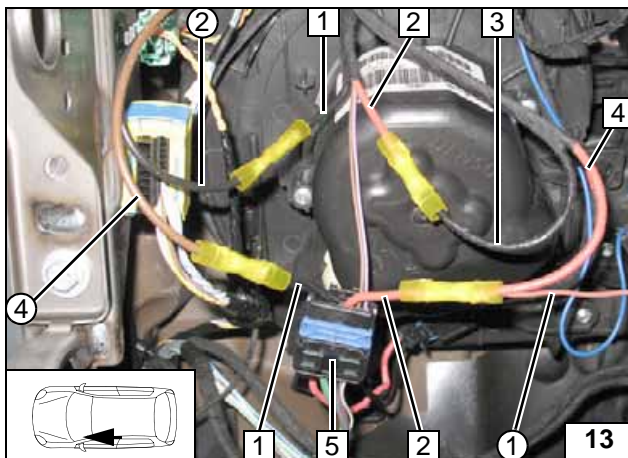
Bauteile Webasto		Bauteile Fahrzeug		Farben und Symbole	
HG	Heizgerät TT-C/E	Fx	Sicherung	rt	rot
X1	6-poliger Stecker HG	GS	Gebläseschalter	ws	weiß
F3	Sicherung 25A	GR	Gebläserelais	sw	schwarz
K3	Gebläserelais	St A	6-poliger Stecker	br	braun
K3.1	Zusatzrelais	GM	Gebläsemotor	bl	blau
		WG	Widerstandsgruppe		
				X	Trennstelle
				Kabelfarben können variieren!	

Legende



- 1 Fzg.eigene Schraube
- 2 K3.1- Relais

**K3.1-Relais mon-
tieren**

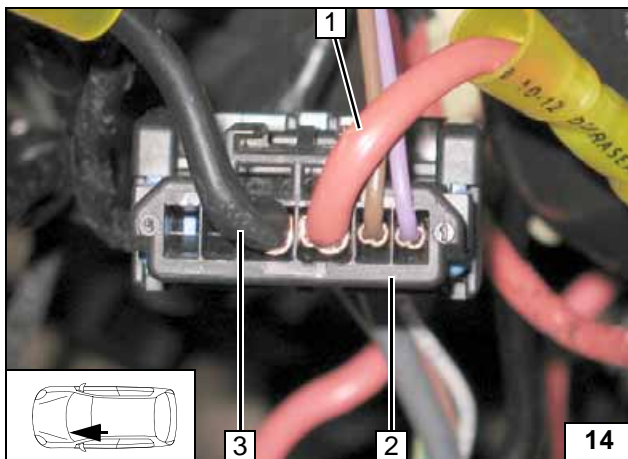


Anschluss am 6-poligen Stecker 5 vor dem Gebläsemotor. Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen!



- 1 Ltg. sw Stecker Pin 4 getrennt
- 2 Ltg. rt Stecker Pin 3 getrennt
- 3 Ltg. sw K3/30
- 4 Ltg. rt K3/87a
- ① Ltg. rt K3.1/86
- ② Ltg. sw K3.1/87
- ④ Ltg. br K3.1/30

**Anschluss Gebläse-
motor**

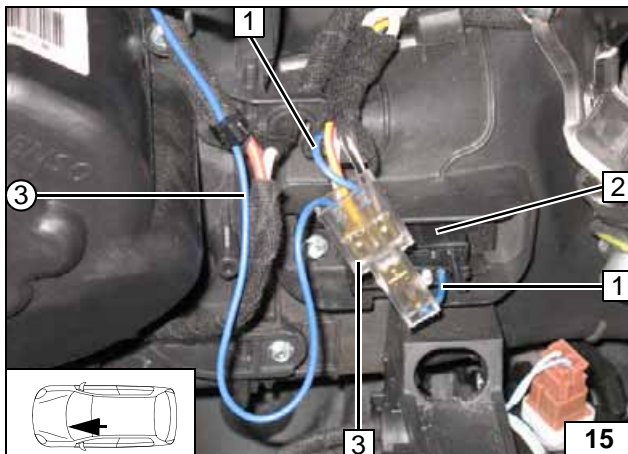


Ansicht 6-poligen Stecker 2 leitungsseitig!



- 1 Ltg. rt Stecker Pin 3
- 3 Ltg. sw Stecker Pin 4

Ansicht 6-poliger Stecker

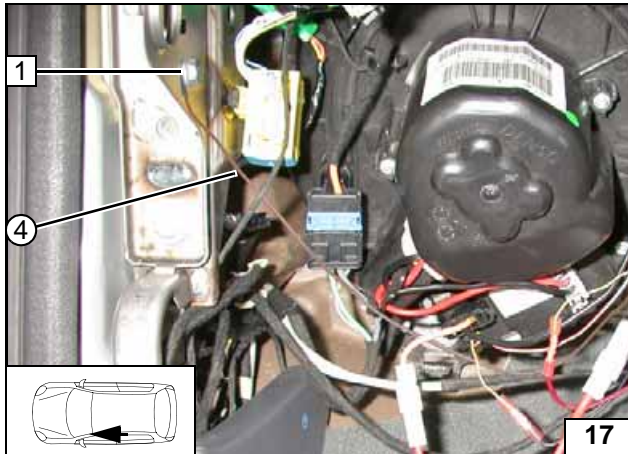


Anschluss am 5-poligen Stecker 2 der Widerstandsgruppe. Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen!



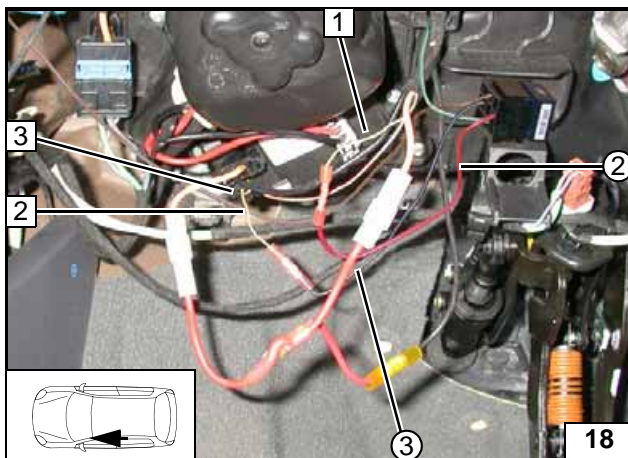
- 1 Ltg. bl Stecker Pin 1 getrennt
- 3 3-fach Verbinder
- ③ Ltg. bl K3.1/87a

**Anschluss Wider-
stands-
gruppe**



- 1 Schraube M6x16, Bundmutter an vorhandener Bohrung
- ④ Kabelschuh, Ltg. br IPCU/85

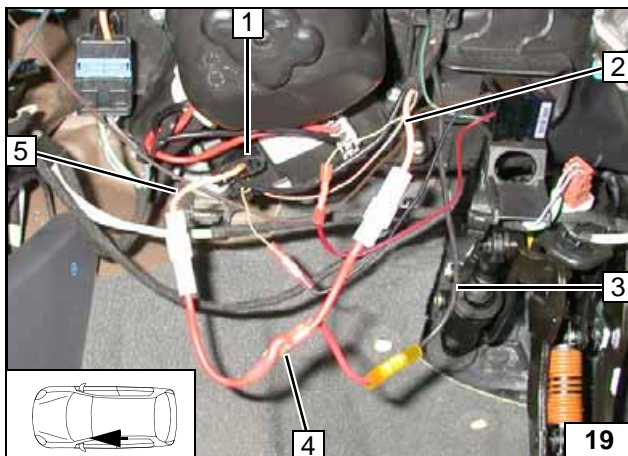
Masseleitung IPCU anschliessen



Anschluss am 2-poligen Stecker 3 vom Gebläseregler. Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen!

- 1 Ltg. ge/sw Klimabedienteil
- 2 Ltg. ge/sw Stecker Gebläseregler
- ② Ltg. rt IPCU/E
- ③ Ltg. sw IPCU/A

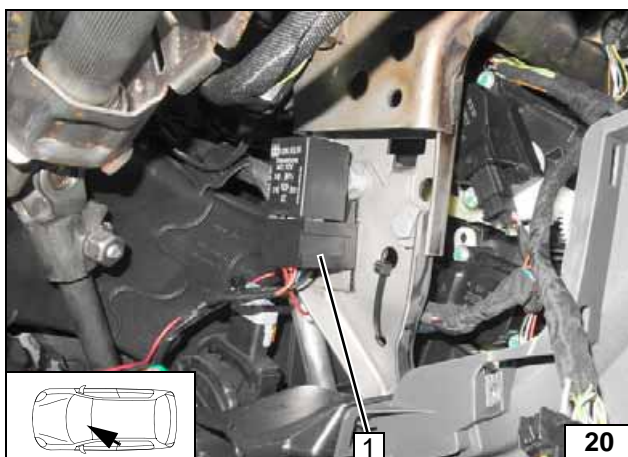
Anschluss IPCU



Anschluss am 2-poligen Stecker 1 vom Gebläseregler. Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen!

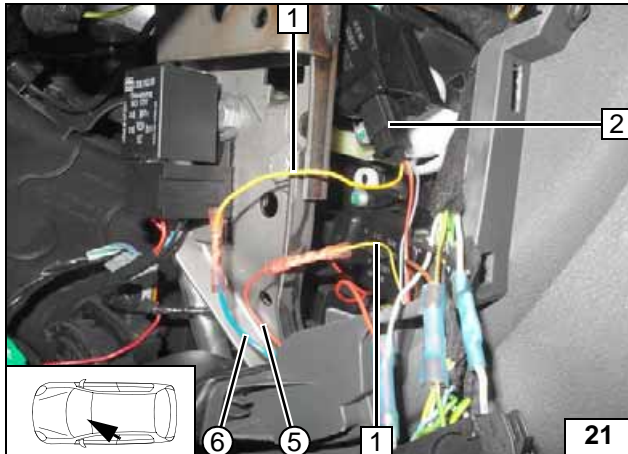
- 2 Ltg. ge (or) Gebläserelais
- 3 Ltg. sw K3/30
- 4 Y-Adapter
- 5 Ltg. ge Stecker Gebläseregler

Anschluss Gebläse-regler



Socket K2-Relais 1 mit doppelseitigen Klebeband befestigen!

Relais K2 montieren

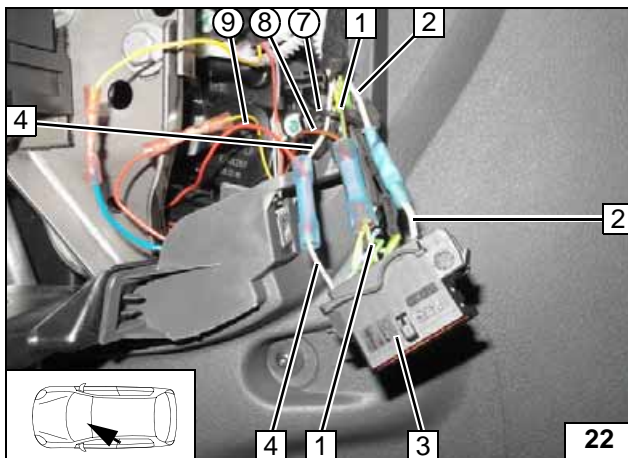


Anschluss am 6-poligen Stecker X1 2 Pin 3 vom Stellmotor Luftverteilung!

- 1 Ltg. ge/sw X1/3 getrennt
- ⑤ Ltg. rt K2/87z
- ⑥ Ltg. bl K2/87



Anschluss Stellmotor

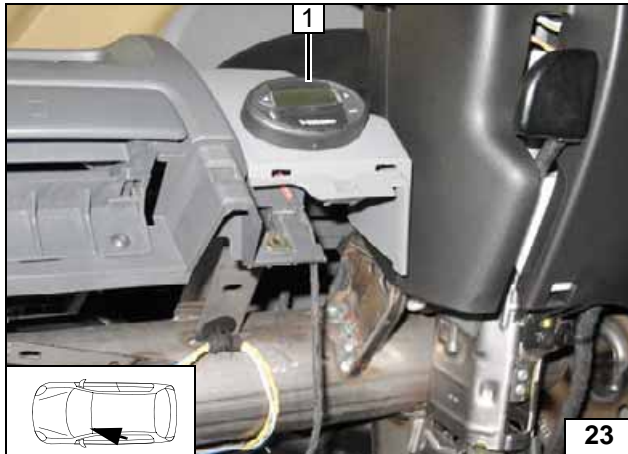


Anschluss am OBD-Steckdose 3. Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen!

- 1 Ltg. ge/gn Pin 4 getrennt
- 2 Ltg. ws Pin 1 getrennt
- 4 Ltg. ws Pin 16 getrennt
- ⑦ Ltg. sw K2/15
- ⑧ Ltg. br K2/31
- ⑨ Ltg. rt K2/30



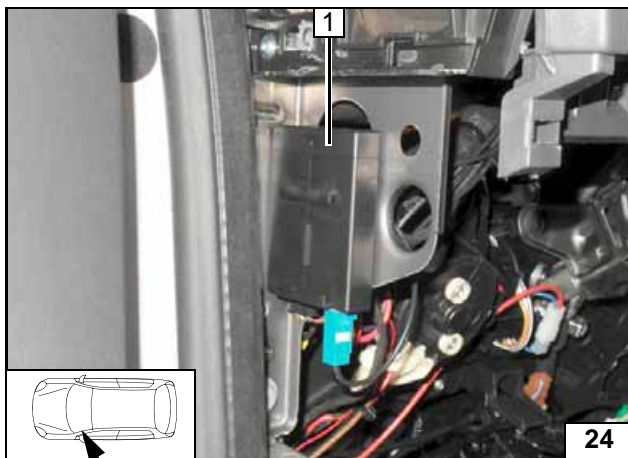
Anschluss OBD-Steckdose



Vorwähluhr

1 Vorwähluhr

Vorwähluhr montieren

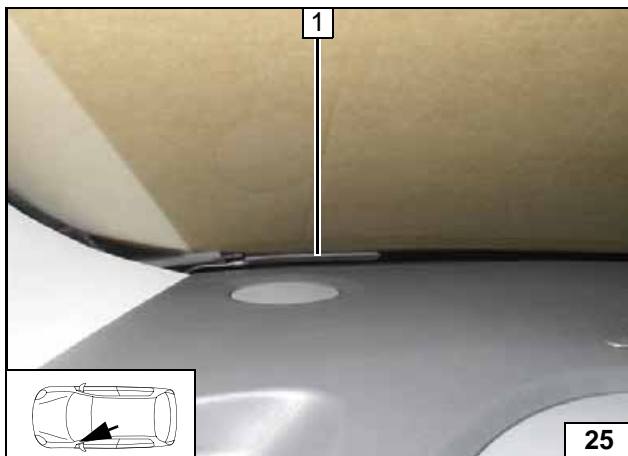


Option Telestart

Empfänger 1 mit Klebeband befestigen!

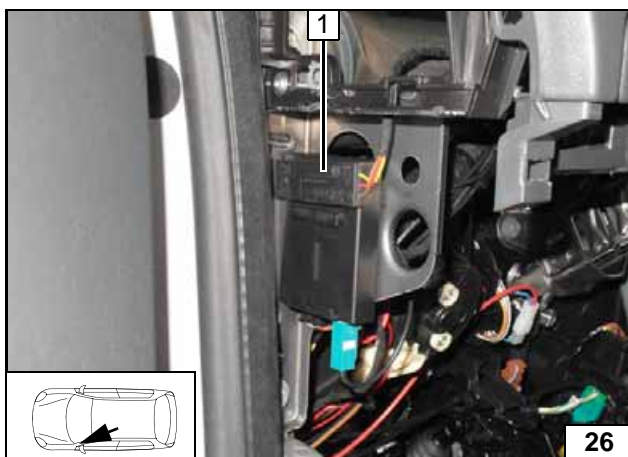


Empfänger montieren



1 Antenne

Antenne montieren

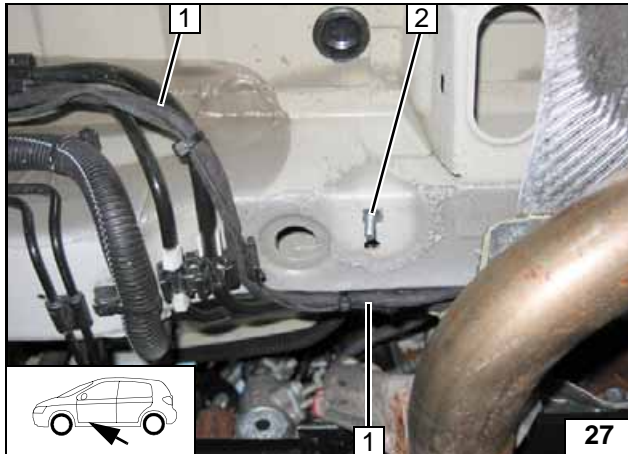
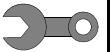


Temperatursensor T100 HTM

Temperatursensor 1 mit Klebeband befestigen!



Temperatursensor montieren

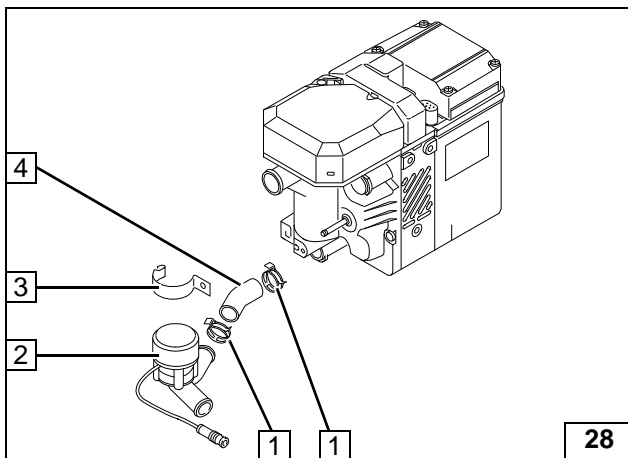


Einbauort vorbereiten

Kabelbäume Heizgerät und Dosierpumpe 1 zum Einbauort Heizgerät verlegen. Schraube M6x20 2 mit Karosseriescheibe von oben in fzg.eigene Bohrung einsetzen!



Schraube einsetzen

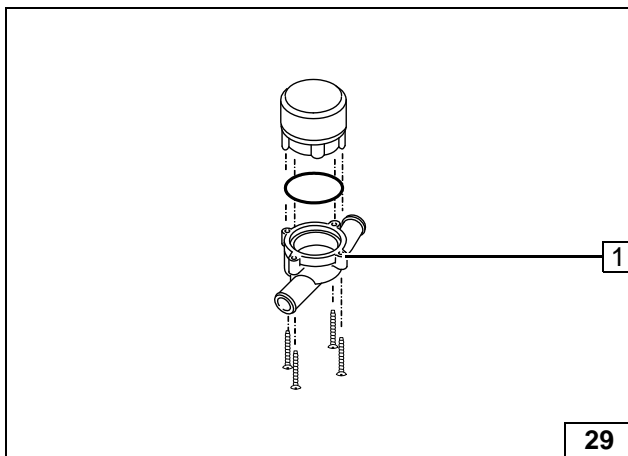


Heizgerät vorbereiten

- 1 Federbandschelle [2x]
- 2 Umwälzpumpe
- 3 Schelle
- 4 Schlauch Heizgeräteeingang



Umwälzpumpe demontieren

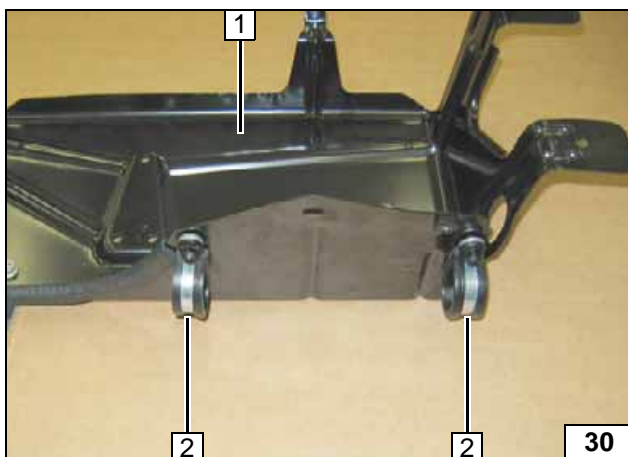


Nach Austausch Umwälzpumpe wieder montieren!

- 1 Pumpendeckel 193°

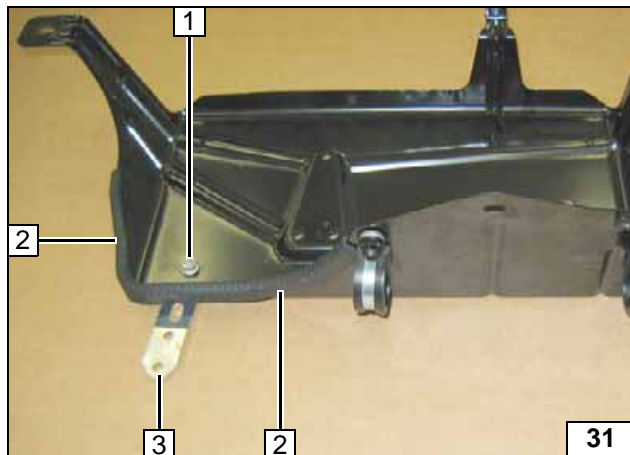
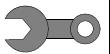


Umwälzpumpendeckel ersetzen



- 1 Halter
- 2 Gummierte Rohrschelle Ø 29, Kunststoffmutter [je 2x] an vorhandene Stehbolzen

Halter vorbereiten

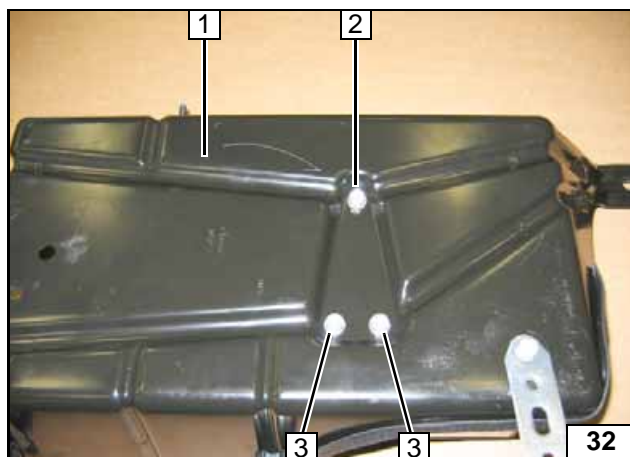


Von Kantenschutz 280mm ablängen!

- 1 Schraube M6x20, Bundmutter
- 2 Kantenschutz 280
- 3 Lochband



Halter vor-
bereiten

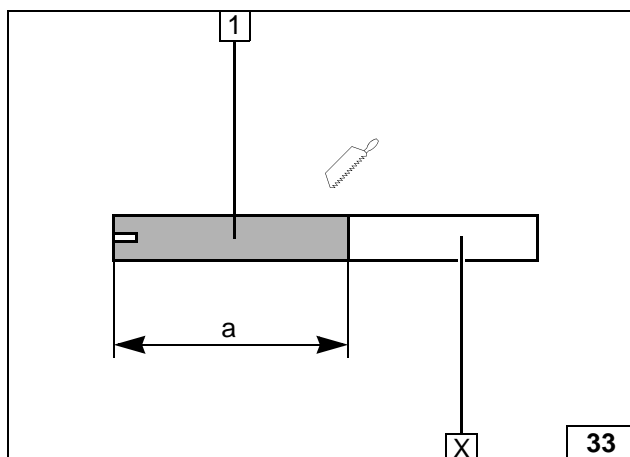


Zwischen Heizgerät und Halter 1 zwei
Scheiben an Position 2 einfügen!

- 2 Ejotschraube, Scheibe [2x]
- 3 Ejotschraube [2x]



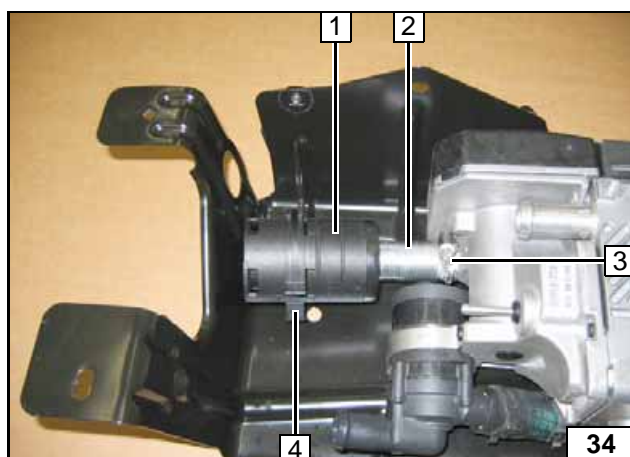
Heizgerät
vormontie-
ren



- 1 Brennlufftleitung
a = 50

Abschnitt X entsorgen

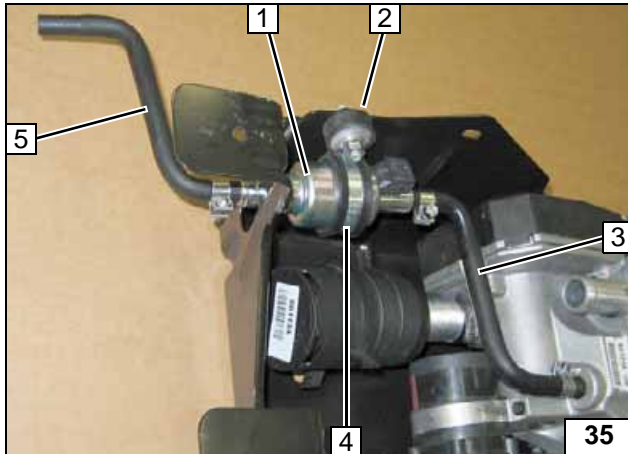
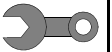
Brennluff-
leitung
ablängen



- 1 Schalldämpfer
- 2 Brennlufftleitung
- 3 Schelle Ø 27
- 4 Halteclip in vorhandene Bohrung

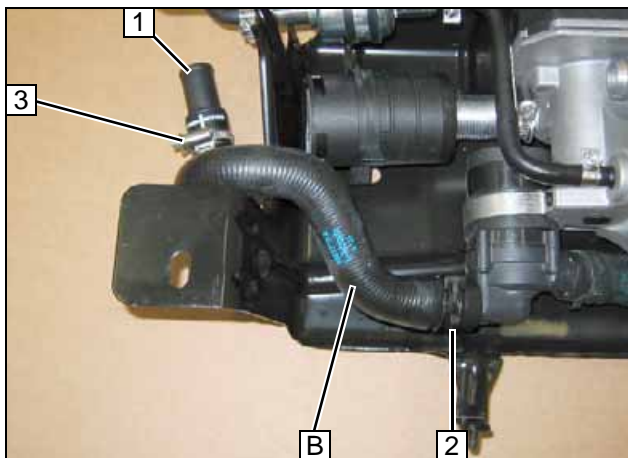


Schall-
dämpfer
vormontie-
ren



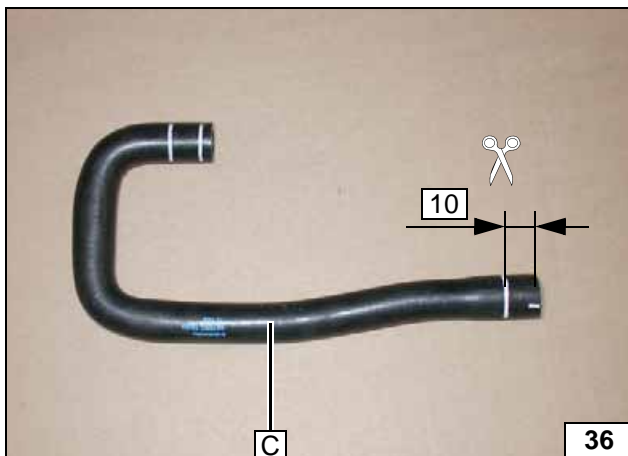
- 1 Dosierpumpe
- 2 Schwingmetallpuffer an vorhandene Gewindebohrung
- 3 Formschlauch, Schelle Ø 10 [2x]
- 4 Gummierte Rohrschelle, Bundmutter an Schwingmetallpuffer
- 5 Formschlauch, Schelle Ø 10

Dosierpumpe vormontieren



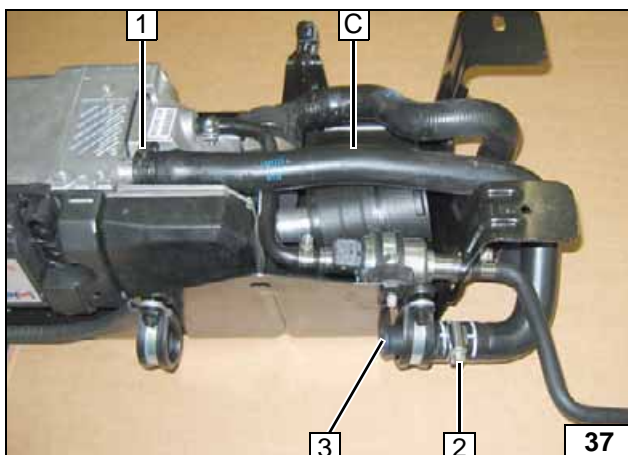
- 1 Verbindungsrohr 18x20
- 2 Federbandschelle Ø 27
- 3 Schelle Ø 27

Schlauch B vormontieren



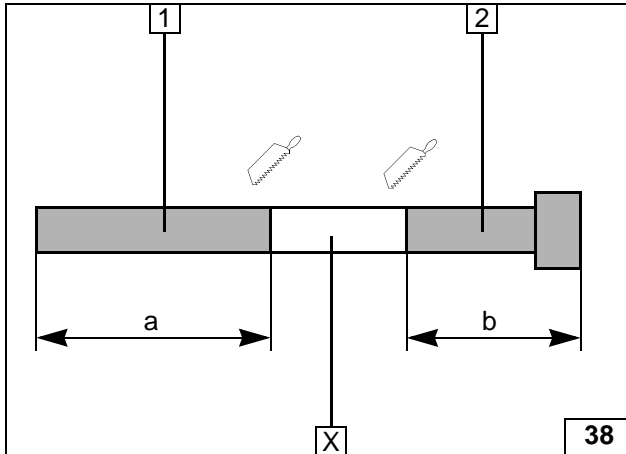
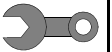
Schlauch C um 10mm kürzen

Schlauch C ablängen



- 1 Federbandschelle Ø 27
- 2 Schelle Ø 27
- 3 Verbindungsrohr 18x20

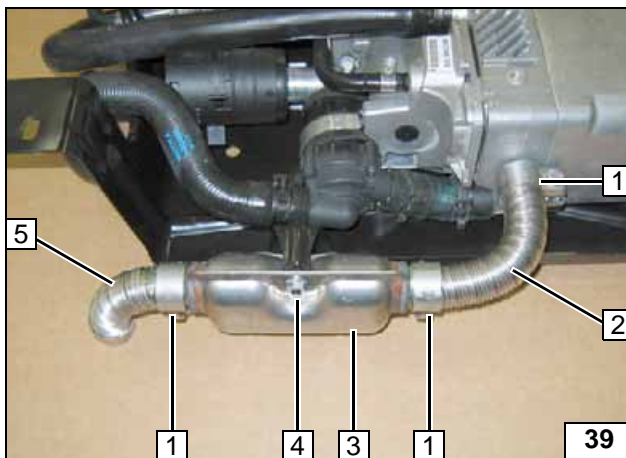
Schlauch C vormontieren



- 1 Abgasleitung
a = 130
- 2 Abgasendstück
b = 90

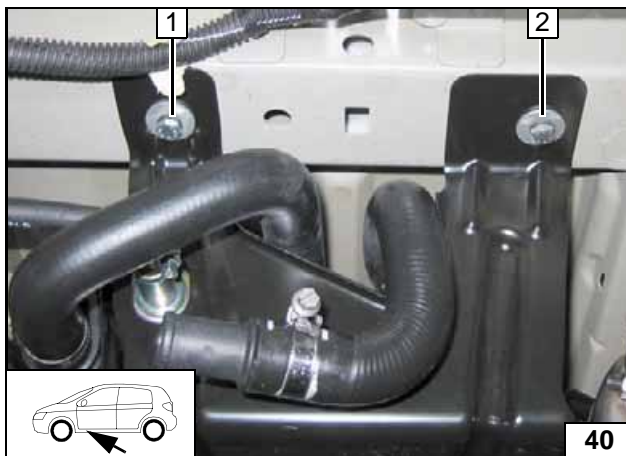
Abschnitt X entsorgen

Abgasleitung vorbereiten



- 1 Schlauchklemme [3x]
- 2 Abgasleitung
- 3 Abgasschalldämpfer
- 4 Bundmutter an vorhandenen Stehbolzen
- 5 Abgasleitungsendstück

Abgasanlage vormontieren

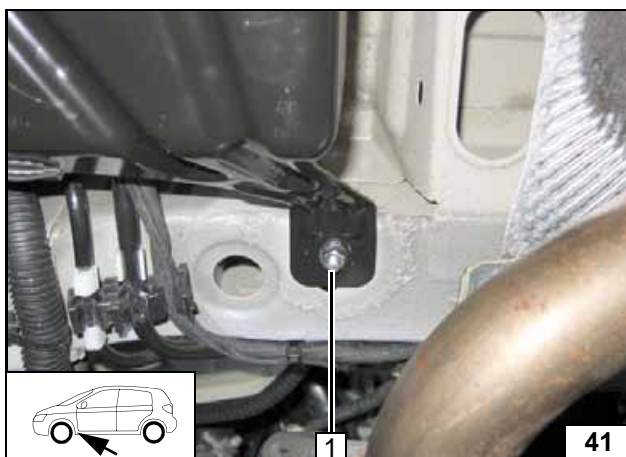


Heizgerät einbauen

Kabelbäume Heizgerät und Dosierpumpe vor Montage am Heizgerät aufstecken!

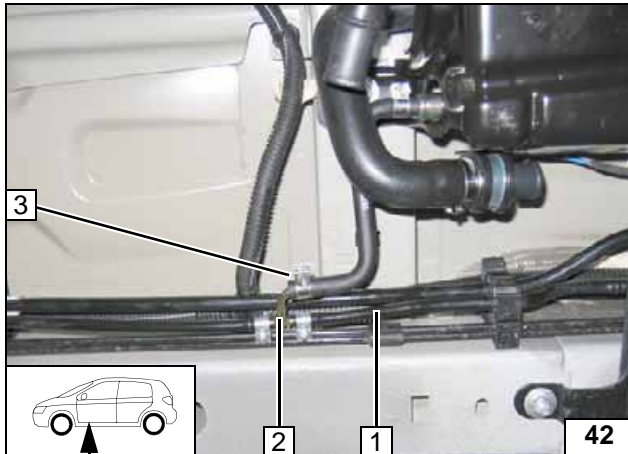
- 1 Schraube M6x20, Federring, Karosseriescheibe
- 2 Fzg.eigene Schraube, wenn vorhanden, sonst Schraube M6x20, Federring, Karosseriescheibe

Heizgerät montieren



- 1 Bundmutter

Heizgerät montieren



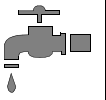
Brennstoff

Kraftstoffrücklaufleitung 1 an Position 2 trennen. Brennstoffentnehmer 2 in Trennstelle einsetzen!

- 2 Brennstoffentnehmer 6x5x6, Schelle Ø 8 [2x]
- 3 Schelle Ø 10



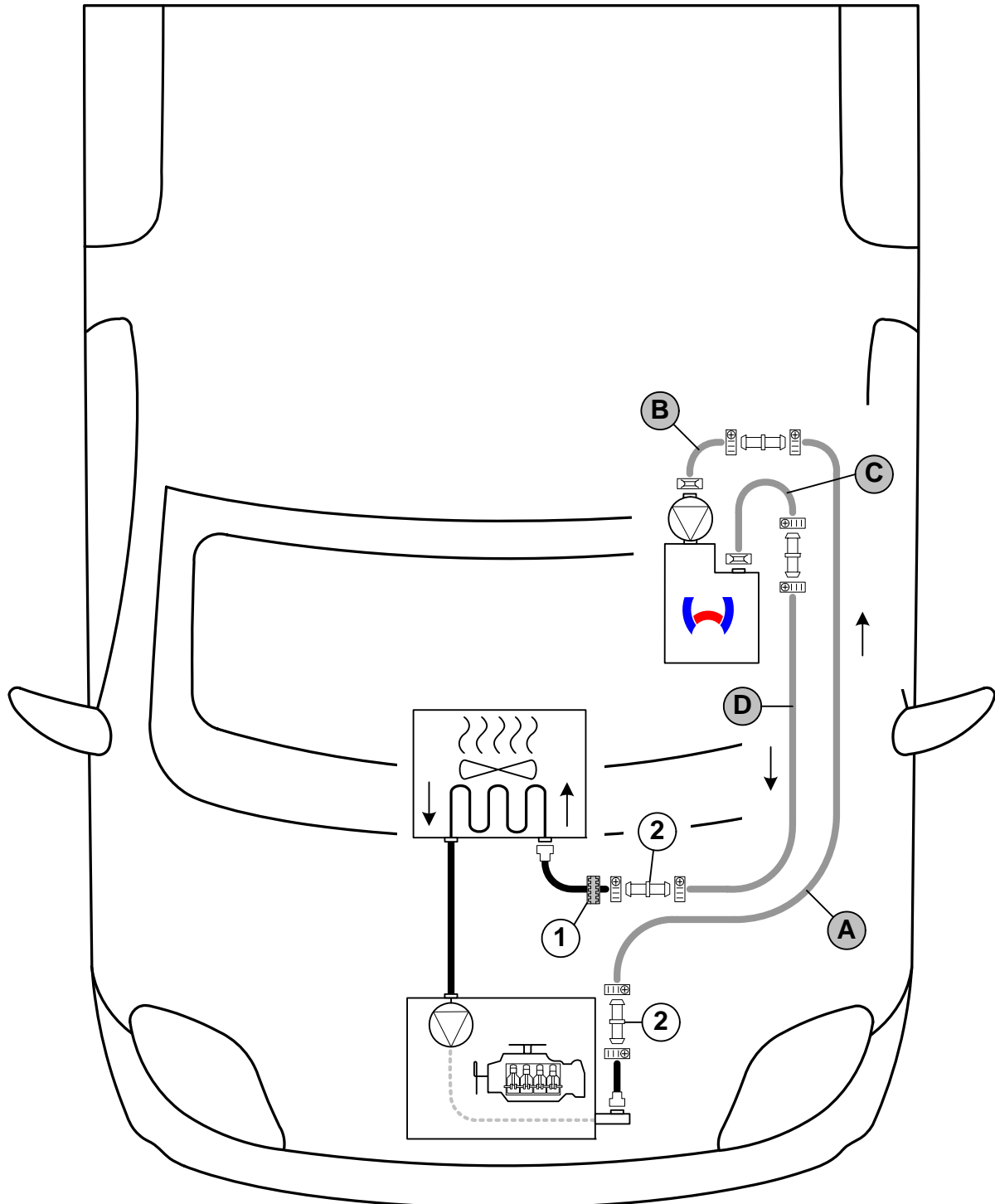
Brennstoffentnahme





Kühlmittelkreislauf



Auslaufendes Kühlmittel ist mit geeignetem Behälter aufzufangen! Schläuche knickfrei verlegen! Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung mit Kabelbindern! Schellen so positionieren, dass kein anderer Schlauch beschädigt werden kann! Bei der Montage der Schläuche ist das Heizgerät mit Kühlmittel zu befüllen!



Der Anschluss erfolgt „Inline“ gemäß nachfolgendem Schema:

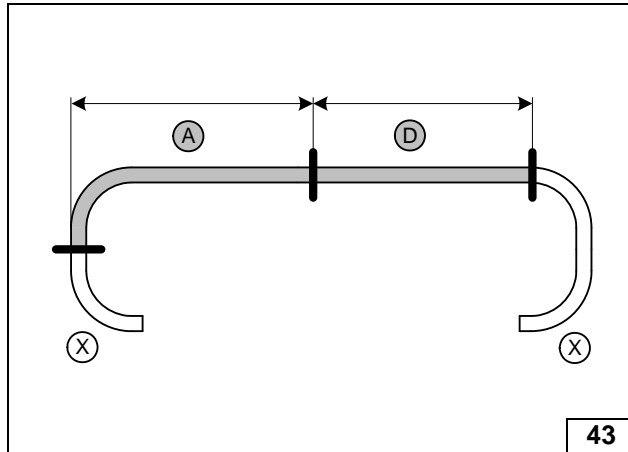


Schema
Schlauch-
verlegung

Alle Federbandschellen  = Ø 27! Alle Schlauchschellen  = Ø 20-27!

1 = Profilgummi  sw Ø d_i = 20 1.6 D! 1 = Profilgummi  sw Ø d_i = 25 2.0 D!

2 = Verbindungsrohre  = Ø 15x20 1.6 D! 2 = Verbindungsrohre  = Ø 18x20 2.0 D!



Alle Fahrzeuge

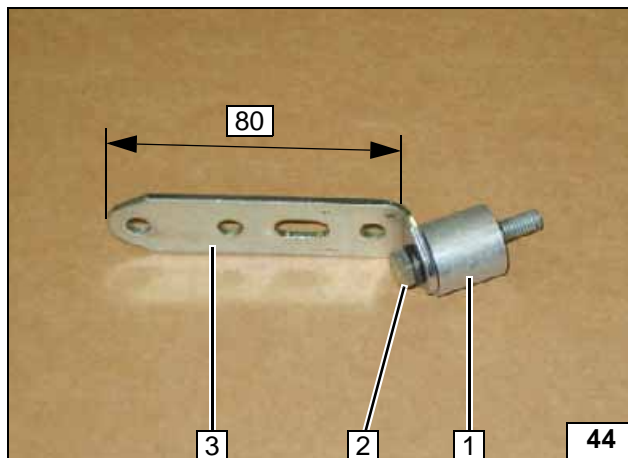
Abschnitt X entsorgen

A = 1100

D = 1070



Schläuche
ablängen

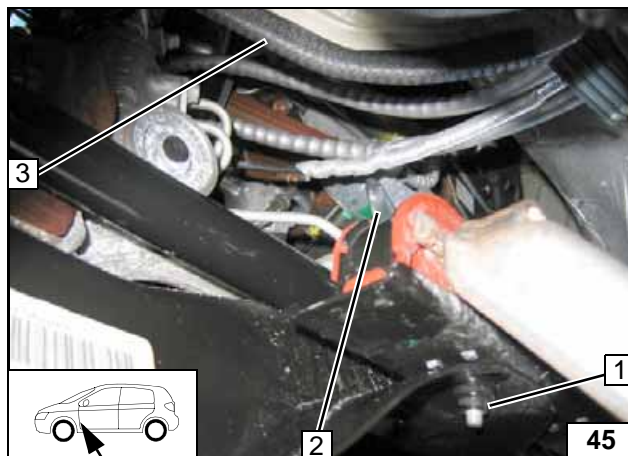


Lochband 3 um ca. 60° abwinkeln!

- 1 Distanzhülse 20
- 2 Schraube M6x40, Federring, Bolzensicherung



Lochband
vorbe-
reiten



Fzg.eigene Schraube an Position 1 ent-
fernen!

- 1 Schraube M6x40 an Gewindebohrung
- 2 Lochband
- 3 Kantenschutz 220



Lochband
montieren

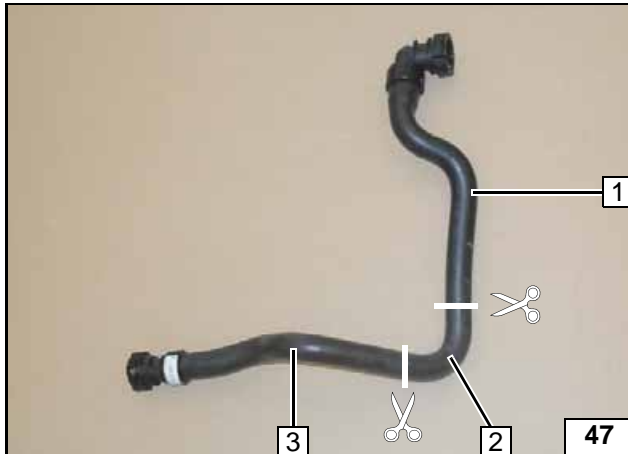


1.6 D 9HU

Schlauch Motorausgang / Wärmetausche-
reingang 1 ausbauen!



Trennstelle

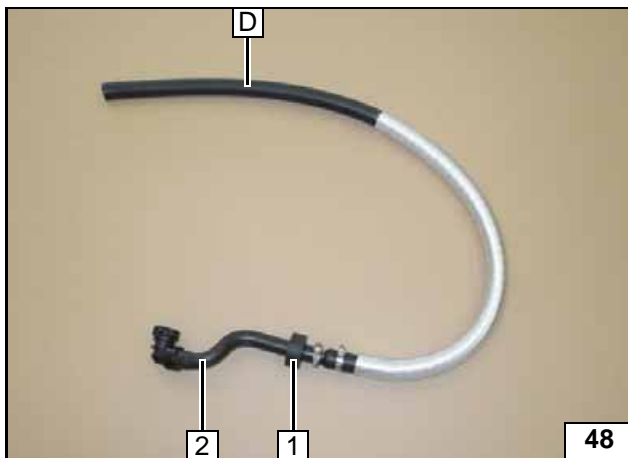


Schlauch Motorausgang / Wärmetauschereingang an den Markierungen trennen!

- 1 Schlauchstück Wärmetauschereingang
- 2 Abschnitt entsorgen
- 3 Schlauchstück Motorausgang



Schlauch trennen

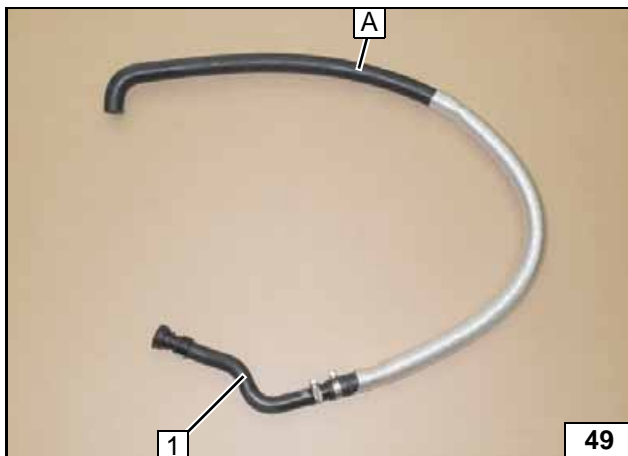


Wärmeschutzschlauch auf Schlauch D auf-schieben!

- 1 Profilgummi sw $\varnothing d_i = 20$
- 2 Schlauchstück Wärmetauschereingang



Schlauch D vorbereiten

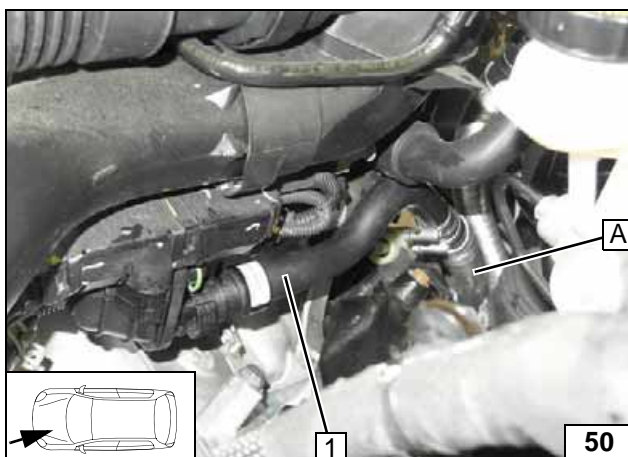


Wärmeschutzschlauch auf Schlauch A auf-schieben!

- 1 Schlauchstück Motorausgang



Schlauch A vorbereiten

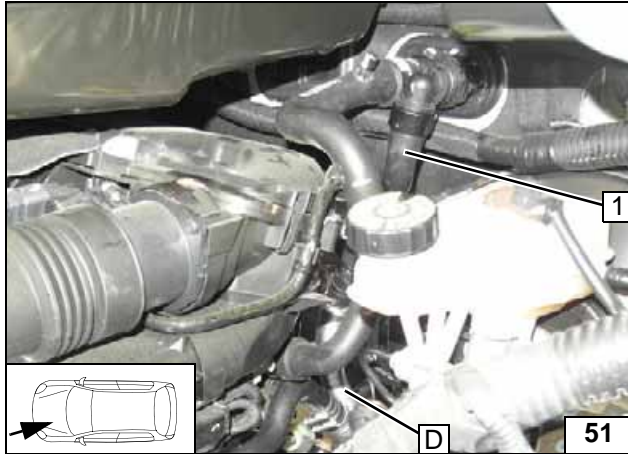


Schlauch A zum Unterboden durchführen und am Stutzen Motorausgang aufstecken!

- 1 Schlauchstück Motorausgang



Anschluss Motorausgang

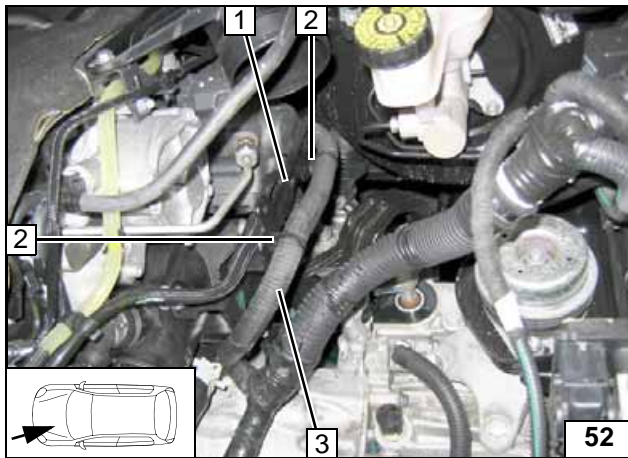


Schlauch **D** zum Unterboden durchführen und am Stutzen Wärmetauschereingang aufstecken!

- 1 Schlauchstück Wärmetauschereingang



Anschluss Wärmetauschereingang



2.0 D RHK und RH02

Halteclip **2** [2x] von fzg.eigenen Kabelbaum **3** lösen. Halteblech **1** demontieren!



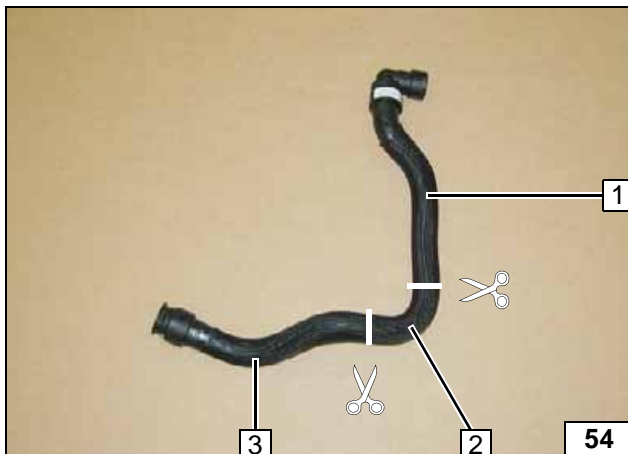
Halteblech demontieren



Schlauch Motorausgang / Wärmetauschereingang **1** ausbauen!



Trennstelle

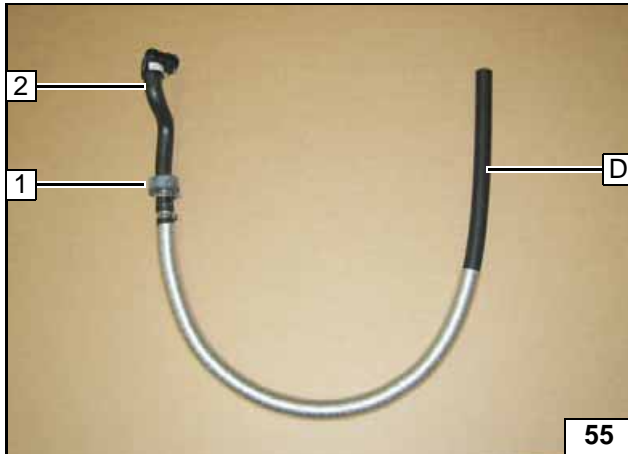


Schutzschlauch entfernen! Schlauch Motorausgang / Wärmetauschereingang an den Markierungen trennen!

- 1 Schlauchstück Wärmetauschereingang
- 2 Abschnitt entsorgen
- 3 Schlauchstück Motorausgang



Schlauch trennen



Wärmeschutzschlauch auf Schlauch D auf-schieben!

- 1 Profilgummi sw $\varnothing d_i = 25$
- 2 Schlauchstück Wärmetauschereingang



**Schlauch D
vorbe-
reiten**

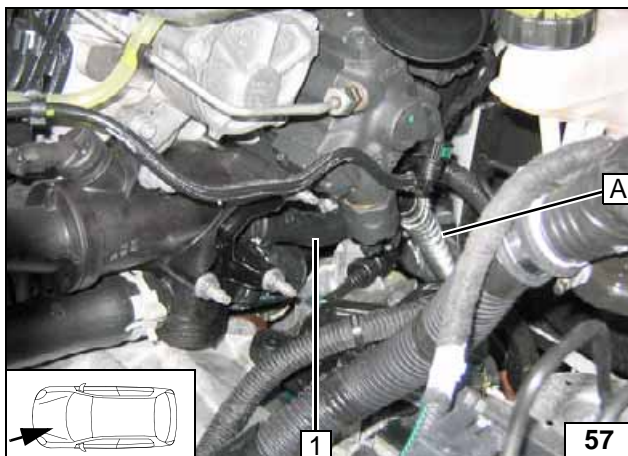


Wärmeschutzschlauch auf Schlauch A auf-schieben!

- 1 Schlauchstück Motorausgang



**Schlauch A
vorbe-
reiten**



Schlauch A zum Unterboden durchführen und am Stutzen Motorausgang aufstecken!

- 1 Schlauchstück Motorausgang



**Anschluss
Motoraus-
gang**



Schlauch D zum Unterboden durchführen und am Stutzen Wärmetauschereingang aufstecken!

- 1 Schlauchstück Wärmetauschereingang



**Anschluss
Wärmetau-
scherein-
gang**

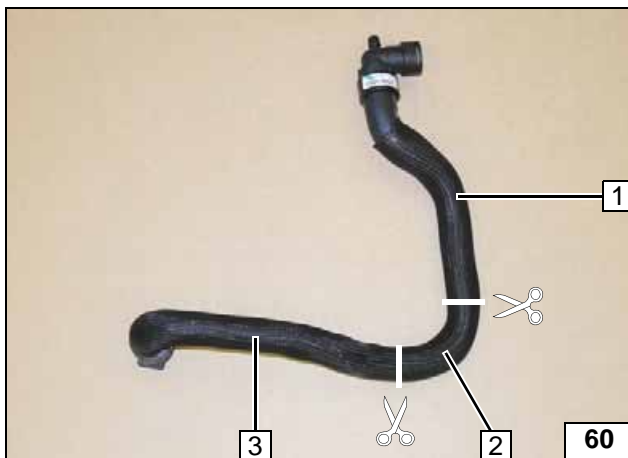


2.0 D AHZ, RHH, 4WZ-FTV und 4WAZ-FHV

Schlauch Motorausgang / Wärmetauschereingang 1 ausbauen!



Trennstelle



Schutzschlauch entfernen! Schlauch Motor-
ausgang / Wärmetauschereingang an den
Markierungen trennen!

- 1 Schlauchstück Wärmetauschereingang
- 2 Abschnitt entsorgen
- 3 Schlauchstück Motorausgang



Schlauch
trennen



Wärmeschutzschlauch auf Schlauch **D** auf-
schieben!

- 1 Profilgummi sw $\varnothing d_i = 25$
- 2 Schlauchstück Wärmetauschereingang



Schlauch **D**
vorbe-
reiten



Wärmeschutzschlauch auf Schlauch **A** auf-
schieben!

- 1 Schlauchstück Motorausgang



Schlauch **A**
vorbe-
reiten



Schlauch **A** zum Unterboden durchführen und am Stutzen Motorausgang aufstecken!

- 1 Schlauchstück Motorausgang



Anschluss Motorausgang

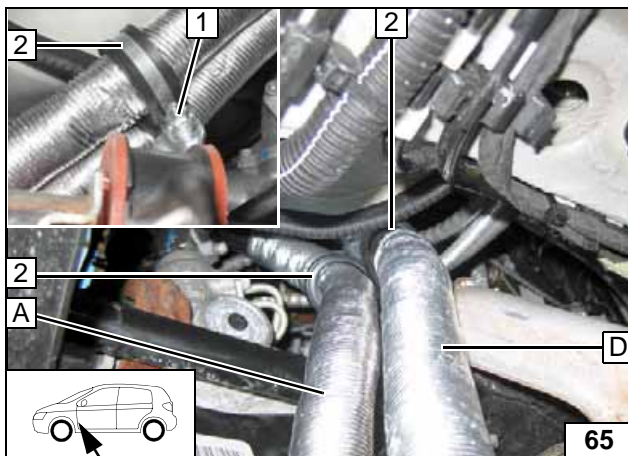


Schlauch **D** zum Unterboden durchführen und am Stutzen Wärmetauschereingang aufstecken!

- 1 Schlauchstück Wärmetauschereingang



Anschluss Wärmetauschereingang

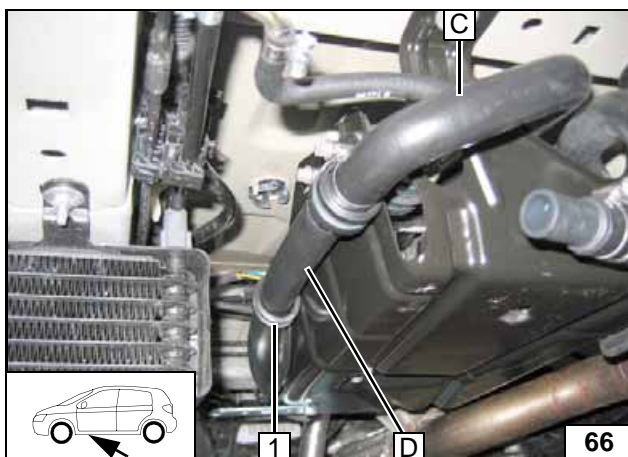


Alle Fahrzeuge

Schlauch **A** und **D** mit gummierter Rohrschelle Ø 34 1 [2x], Schraube M6x20 und Bundmutter an vormontiertem Lochband befestigen!



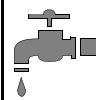
Verlegung Unterboden



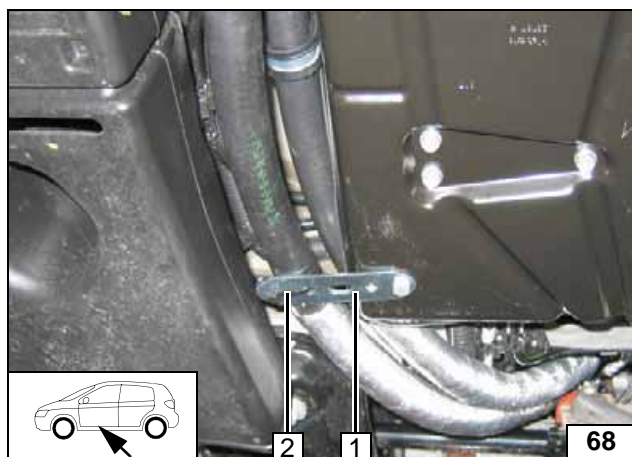
Schlauch **D** durch gummierte Rohrschelle **1** verlegen!



Anschluss Heizgeräteauegang

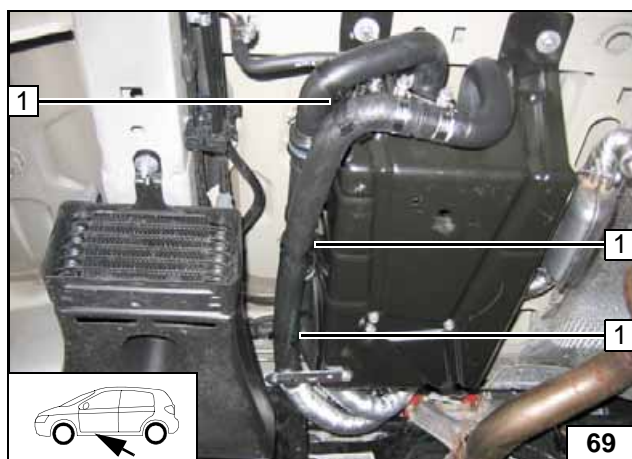


**Anschluss
Heizgerä-
teeingang**



- 1 Lochband
- 2 Kabelbinder

**Schlauch A
befestigen**

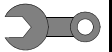


Schläuche ausrichten. Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten!



- 1 Abstandshalter [3x]

**Abstands-
halter ein-
setzen**



Abschließende Arbeiten

ACHTUNG!

Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren.

Alle Schlauchleitungen, Schellen, sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen.

Alle losen Leitungen mit Kabelbinder sichern.

Nur vom Fahrzeughersteller freigegebenes Kühlmittel verwenden!

Heizgerätekompenten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell- Nr. 111329) einsprühen.

- Batterie anschließen
- Kühlmittelkreislauf nach Angaben des Fahrzeug-Herstellers befüllen und entlüften
- Vorwahluhr einstellen, Telestartsender anlernen
- Einstellungen Klimabedienteil gemäß „Bedienungshinweise für den Endkunden“ vornehmen
- Hinweisschild „Standheizung vor dem Tanken abschalten“ im Bereich des Einfüllstutzen anbringen
- Erstinbetriebnahme und Funktionsprüfung siehe Einbauanweisung



Bedienungshinweise für den Endkunden

Bitte Seite entnehmen und der Fahrzeug- Bedienungsanleitung beifügen!



Hinweis:

Wir empfehlen die Heizzeit auf die Fahrzeit abzustimmen.

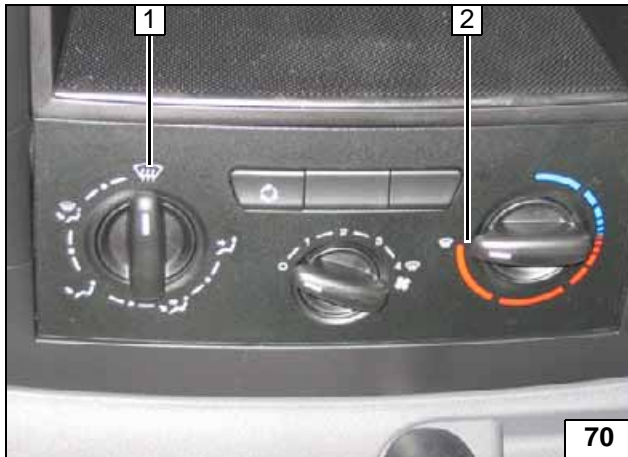
Heizzeit = Fahrzeit

Beispiel:

Bei einer Fahrzeit von ca. 20min (einfache Strecke) empfehlen wir eine Einschaltdauer von 20min nicht zu überschreiten.

Wurde zum Heizgerät die Option Sommer-/Winterschalter eingebaut, ist dieser entsprechend der Jahreszeit zu schalten. Das Heizgerät wird dann auf der Stellung Winter  heizen und auf der Stellung Sommer  nur das Fahrzeuggebläse zum Belüften des Fahrzeuginnenraumes einschalten.

Vor Abstellen des Fahrzeugs sind folgende Einstellungen vorzunehmen:



- 1 Luftaustritt auf Frontscheibe
- 2 Temperatur auf „max.“



- 1 Temperatur rechts und links auf „HI“
- 2 Luftaustritt nach oben



Manuelle
Klima-
anlage

Klimaau-
tomatik

